

Kurzfassung der Studienarbeit

Abteilung	Informatik
Name der Studenten	Roman Ledermann Mathias Hayoz
Semester	Wintersemester 2004/2005
Titel der Studienarbeit	Project Tracker
Betreuer	Bruno Feurer
Kurzfassung der Studienarbeit:	
<p>Thema & Aufgabe</p> <p>Das Erfassen einer detaillierten Zeiterfassung in einem Projekt ist mit grossem Aufwand verbunden und wird oft vernachlässigt. Fehlende Projekt Runtime Daten verfälschen die Auswertung eines Projektes und verunmöglichen eine korrekte Planung.</p> <p>In dieser Studienarbeit ist eine Studie zu automatischem Tracking und Project Management Data Tracking auszuarbeiten. Aufbauend auf die Studie soll ein Projektmanagement Tracking Tool realisiert werden, welches organisierte Projekt Runtime Daten liefert, die übersichtliche und informative Reports zum Projektverlauf ermöglichen.</p> <p>Ergebnisse</p> <p>Die Vorstudie zeigte, dass sich nur wenige Projektdaten tatsächlich automatisch erfassen lassen und sich vor allem Zeitdaten für automatisches Tracking eignen. Ein Projektmanagement Tracking Tool soll zudem modular aufgebaut sein, um die Erfassung der Daten anhand von Modulen an Bedürfnisse anpassen zu können.</p> <p>Das entwickelte Project Tracking Programm wurde gemäss Aufgabenstellung in Java implementiert. Es ist in der Lage, die Arbeitszeit und die verwendeten Programme eines Projektmitglieds automatisch zu erfassen und an den Server zu senden. Da Java nicht in der Lage ist, das im Betriebssystem aktive Fenster und dessen Prozess auszulesen, wurde für diese Aufgabe eine C++-Bibliothek implementiert, welche via JNI vom Programm verwendet wird.</p> <p>Aussicht</p> <p>Bis jetzt wurde nur das automatische Sammeln und Speichern der Daten implementiert. Die Verwaltung von Projekten und Ressourcen für die Zuordnung der Daten muss von Hand in den XML-Dateien vorgenommen werden. Die Implementierung einer entsprechenden Verwaltung wäre ein nächster Schritt.</p> <p>Eine mögliche Auswertung der Daten wurde zwar in der Vorstudie analysiert, Ansätze zur Implementierung fehlen jedoch und wären ein wichtiger Punkt in der Weiterentwicklung der Software.</p>	